



Presseinformation

24.08.14 – Nr. 02

Max Nagl, Marcus Schiffer und Dennis Ullrich starten 2014 für Deutschland

- **MXoN Team Germany bereit für Kegums**
- **Gutes Omen: gleiche Startnummern wie beim Sieg 2012**
- **Besetzung der Klassen festgelegt**

Gaildorf. Max Nagl, Marcus Schiffer und Dennis Ullrich vertreten am 27./28. September 2014 Deutschland bei der Motocross-Mannschaftsweltmeisterschaft „FIM Motocross of Nations“ (MXoN) im lettischen Kegums. Das Team stellte sich am Samstag am Rande der Internationalen Deutschen Meisterschaft ADAC MX Masters im schwäbischen Gaildorf der Öffentlichkeit vor. Ken Roczen, seit 2009 festes Team-Mitglied und erfolgreichster deutscher MXoN-Fahrer aller Zeiten, kann wegen Verpflichtungen in den USA in diesem Jahr nicht für Deutschland starten. Teamchef Hubert Nagl kommentierte dies wie folgt: „Wir bedauern natürlich sehr, dass Ken in diesem Jahr nicht für unser Team fahren kann. Doch auch ohne ihn haben wir ein Trio am Start, das alles daran setzen wird, um mit den besten Teams der Welt um das Podium zu kämpfen.“

Bei der Mannschaftsweltmeisterschaft gehen je Nationenteam drei Fahrer an den Start, die für eine von drei Motorisierungsklassen nominiert sind. In der Klasse MXGP (bisher MX1) für Motorräder bis 450ccm startet in diesem Jahr erneut Max Nagl. Der gebürtige Weilheimer (Bayern), Jahrgang 1987, zählt zu den erfolgreichsten Motocrossern Deutschlands. „Motocross ist eigentlich ein Einzelsport. Der Gedanke, beim 'MX of Nations' als Team anzutreten, motiviert mich. Wir helfen uns gegenseitig, taktieren untereinander, gehen gemeinsam die Strecke ab und geben uns Tipps. Dieser Zusammenhalt macht sehr viel Spaß, deswegen bekomme ich immer viel bessere Laune als sonst, wenn die MXoN-Veranstaltung ansteht. Hinzu kommt, dass ich in diesem Jahr erstmals mit Hess Lasertechnik einen Sponsor habe, der mich speziell für dieses Event unterstützt. Dadurch ist es für mich auch ein finanzieller Anreiz und nicht mehr nur eine Ehrensache, als Mitglied des Team Germany an den Start zu gehen“, erklärte der 27-Jährige. Der WM-Fahrer vom Honda-Team HRC gehört zum Siegertrio von 2012, das im belgischen Lommel die Mannschaftsweltmeisterschaft erstmals nach Deutschland holte. In der Einzel-Weltmeisterschaft konnte Nagl 2009 den Vize-Weltmeistertitel und mehrere Grand Prix-Gewinne einfahren. Daneben war Nagl mehrfach Gewinner nationaler Titel, darunter der Internationalen Deutschen Meisterschaft ADAC MX Masters.

In der Klasse MX2 (bis 250ccm) startet in Kegums Marcus Schiffer, der ebenfalls zum Siegerteam von 2012 gehört. „Ich freue ich mich schon besonders auf die Rennen auf einer 250er, da das kleinere Motorrad sehr viel leichter und handlicher ist als die 450er, auf der ich sonst unterwegs bin. Ich kann mich viel agiler auf dem kleineren Bike bewegen. Das ist nicht nur mit viel Spaß verbunden, sondern macht es mir auf einer Sandstrecke wie in Kegums auch deutlich leichter. Hinzu kommt, dass mir Suzuki extra ein Trainingsmotorrad zur Verfügung stellt, damit ich mich optimal vorbereiten kann. Ich trainiere momentan bereits





Presseinformation

sehr viel für das Event in Kegums und hoffe auf eine gute Platzierung. Die Nations sind für uns wie die olympischen Spiele und es ist cool, sein Land zu vertreten“, sagte der 27-Jährige stolz. Der gebürtige Kölner, ebenfalls Jahrgang 1987, ging vor genau zehn Jahren im niederländischen Lierop zum ersten Mal für Deutschland beim Nationencross an den Start. Schiffer kann etliche Top-Ten-Platzierungen in der MX2-Weltmeisterschaft für sich verbuchen. Der Fahrer vom Team Suzuki Waldmann war zuletzt unter anderem wegen Verletzungen nur noch bei einzelnen WM-Rennen am Start. Sein Hauptaugenmerk gilt auch in diesem Jahr dem ADAC MX Masters, die er 2012 für sich entscheiden konnte.

Diesen Titel holte sich im vergangenen Jahr Dennis Ullrich, der bei den MXoN in Lettland das deutsche Team komplettiert und in der Klasse MXOpen startet (offene Motorisierung). Ullrich, Jahrgang 1993, gab im vergangenen Jahr beim Nationencross in Teutschenthal sein Debüt. Der gebürtige Saarländer vom KTM Sarholz Racing Team startet in diesem Jahr erstmals bei allen europäischen Rennen der WM-Serie und konnte bereits einige Achtungserfolge erreichen, darunter ein vielbeachteter siebter Platz Ende Juli beim Grand Prix in Tschechien. Aktuell führt Titelverteidiger Ullrich bei noch drei ausstehenden Rennen das Gesamtklassament der Internationalen Deutschen Meisterschaft an. „Ich bin relativ neu im Team und konnte bei meinem ersten Einsatz in 2013 vor heimischer Kulisse schon mal erste Erfahrungen sammeln. Inzwischen weiß ich, was auf mich zukommt. Ich fühle mich gut auf dem Motorrad und bin topfit. Meine guten Ergebnisse im Rahmen der Weltmeisterschaft und des ADAC MX Masters beweisen, dass ich vorne mithalten kann. Ich bin inzwischen gegen viele Fahrer angetreten, die auch beim MXoN mit dabei sind. Von Rennen zu Rennen bekomme ich mehr Sicherheit und das gibt mir natürlich auch mehr Selbstbewusstsein für meinen Auftritt im lettischen Kegums“, so der 21-Jährige.

Das deutsche Team hat in Lettland die Startnummern 19, 20 und 21, basierend auf dem etwas unglücklichen siebten Platz im vergangenen Jahr beim MXoN im sachsen-anhaltischen Teutschenthal. Teamchef Hubert Nagl: „Das sind die gleichen Startnummern wie bei unserem Sieg 2012 in Belgien und wir betrachten das als ein gutes Vorzeichen für einen erneut erfolgreichen Auftritt unserer Mannschaft.“ Kegums erlebt die 68. Auflage des Motocross der Nationen. Bis zu 40 Teams werden erwartet. Die endgültige Starterliste wird nach Nennschluss in der kommenden Woche veröffentlicht.

Das MXoN Team Germany 2014 wird unterstützt von ADAC Motorsport, Fox Racing, Ortema, LS2 Helmets, Honda, Suzuki, KTM, STC Racing, Fahrzeughandel Jens Oestreich und der Storz Medienfabrik.

Pressekontakt

MXoN Team Germany

Nina Schröder

Mobil: +49 (0)152 33832738, E-Mail: presse@mxon-team-germany.de

ADAC e.V.

Kay-Oliver Langendorff, Leiter Motorsport- und Klassik-Kommunikation

Tel.: +49 (0) 89 7676 6936, Mobil: +49 (0) 171 555 5936, E-Mail: kay.langendorff@adac.de

www.adac.de/motorsport

